Wir für Heilbronn e. V. | Kirchbrunnenstraße 3 | 74072 Heilbronn

Wir für Heilbronn e.V.
Begrünen. Beleben. Begeistern.

Pressemitteilung

27.09.2026

Spätsommer, Neuer Wein und Erntedank auf dem Heilbronner Wartberg

Was Heilbronn ausmacht, war heute auf dem Wartberg mit allen Sinnen zu erleben: Sonne über den Weinbergen, ein weiter Blick über die Stadt, gute Tropfen und Menschen, die ihre Heimat und den Weinbau schätzen. Rund 1.000 Gäste kamen zum traditionellen Weinlesefest – zu Fuß, mit dem Fahrrad und mit viel Freude am gemeinsamen Feiern.

An der alten Baumkelter in der Riedstraße erinnerte Nico Weinmann, Vorsitzender des Bürgervereins Wir für Heilbronn e. V., an die mühsame und die harte Arbeit, die den Weinbau früher geprägt haben. Die Wengerter waren in diesem Jahr vom frühen Lesebeginn überrascht worden. Deshalb konnte das historische Gerät nicht mehr für eine Vorführung vorbereitet werden.

Weinmanns Anliegen blieb dennoch lebendig: Die Tradition bewahren und zugleich die Menschen unterstützen, die sie heute weitertragen. Sein Appell, Wein direkt bei den Erzeugern zu kaufen und damit die Weinberge zu erhalten, fand bei den weiteren Rednern breite Zustimmung.

Martin Heinrich sprach von einem ganz besonderen Jahrgang. In seinen 60 Jahren als Wengerter habe er höchstens drei vergleichbare Herbste erlebt. Die Lese sei ein Traum gewesen; Sonne und Trockenheit ließen komplexe Weine erwarten – „Festtagsweine“ , das sind die „Schätze der Natur“.

Gemeinsam durch die Weinberge

Rund 50 Gäste machten sich mit Ulrich Drautz und Martin Heinrich auf den Weg zum Martin-Heinrich-Wengerthäusle. Zwischen den Reben ging es um Oechslegrade, Bodenbeschaffenheit, Biotopvernetzung und darum, wie die Trockenheit die Arbeit der Wengerter verändert. Dabei wurde spürbar: Weinbau ist eng mit einer Landschaft

Vorsitzender des Beirats
Oberbürgermeister Harry Mergel

Vorstand
Nico Weinmann, MdL (Vorsitzender)
Hartmut Weimann (stellv. Vorsitzender)

Geschäftsführer
Steffen Schoch

Kreissparkasse Heilbronn
IBAN DE70 6205 0000 0000 0493 08
BIC HEISDE66XXX
USt-ID-Nr. 65209/89965
Amtsgericht Stuttgart VR Nr. 722404

Gefördert von der Stadt Heilbronn



verbunden, die gepflegt und erhalten werden will. Nico Weinmann brachte es mit einem Augenzwinkern auf den Punkt: „Weintrinken ist quasi Klimaschutz."

Glockenklang und Dankbarkeit

Um 15 Uhr läuteten die Heilbronner Kirchen über den Weinbergen. Der Posaunenchor stimmte den ökumenischen Dankgottesdienst ein, den die Dekane Manuel Hammer und Christoph Baisch gestalteten. Der Männergesangverein „Urbanus" sang „Zwischen Himmel und Erde" – mit der Zeile „Nimm die Kraft aus der Erde" als passendem Bezug zu Landwirtschaft und Weinbau.

Auch Friedrich Hölderlins Worte „Seliges Land! Kein Hügel in dir wächst ohne den Weinstock" gehörten dazu. Sie passten zu diesem Ort und zu dem Gefühl, das viele Gäste an diesem Nachmittag teilten: Dankbarkeit für die Landschaft, für die Arbeit der Wengerter und für das gute Miteinander. Der Männergesangverein, der einst vor allem aus Wengertern bestand, ist bis heute so eng mit Heilbronn verbunden wie die Weinberge.

Ein grüner Blick in die Zukunft

Oberbürgermeister Harry Mergel lenkte den Blick vom Wartberg auf Heilbronns Auszeichnung als Grüne Hauptstadt Europas 2027. Von hier oben, so seine Botschaft, werde besonders sichtbar, wie grün die Stadt sei. Die Sorgen im Weinbau und die wirtschaftlichen Herausforderungen der Region sparte er nicht aus. Zuversicht gebe ihm aber die Stärke der Menschen vor Ort: naturverbunden, fleißig und bodenständig.

Peter Albrecht, Vizepräsident des Weinbauverbands Württemberg, würdigte die besonderen Orte, die der Weinbau schafft. Die württembergische Weinprinzessin Manuela Breitmayer erinnerte daran, dass für die Wengerter nach der Lese nun die Arbeit im Keller beginnt. Auch das Heilbronner Käthchen Lynn Jakob betonte, wie viel ihr der regionale Wein bedeutet.

Zum Wein gehörte natürlich auch gutes Essen: Die Landfrauen servierten Wengertervesper, Kräuterkäsbrot, Luggeleskäs, Rote Grillwurst und salzige Kuchen. Gemeinsam mit den Heilbronner Wengertern und der Heilbronn Marketing GmbH richtete der Bürgerverein Wir für Heilbronn e. V. ein Fest aus, das Wein, Landschaft und Gemeinschaft zusammenbrachte.

Pressebild



Die Jury des Kinder- und Schulgartenwettbewerbs „Blühende Gärten in Heilbronn“ (v.l.n.r. Hartmut Weimann, Alexander Ghassemi, Nico Weinmann, Agnes Christner, Jürgen Bleymeyer, Suzanna Gorjup, Beate Bleymeyer und Sandra Edelmann)
Bildnachweis: Heilbronn Marketing GmbH/ssc



Unter der Musikmuschel im Wertwiesenparkt nahmen die Kinder stolz ihre Preise und Urkunden entgegen.
Bildnachweis: Heilbronn Marketing GmbH/ssc

Hintergrund:

Der Bürgerverein „Wir für Heilbronn e.V.“ bündelt seit 2023 das bürgerschaftliche Engagement mehrerer traditionsreicher Heilbronner Vereine. Seine Wurzeln reichen bis zum 1863 gegründeten Verschönerungsverein Heilbronn zurück – dem drittältesten Verein dieser Art im Königreich Württemberg nach Blaubeuren (1859) und Stuttgart (1861). Heute verbindet der Verein diese Tradition mit modernen Aktivitäten: Pflanz- und Reinigungsaktionen, Veranstaltungen zur Stadtentwicklung sowie Engagement für ein nachhaltiges und lebenswertes Heilbronn stehen im Mittelpunkt.

Wir **begrünen** die Stadt und bringen Heilbronn zum Aufblühen.
Wir **begeistern** mit kulturellen Events und dem Käthchen von Heilbronn.
Wir **beleben** und pflegen das Heilbronner Weinpanorama.